

Frage von kaliko: Hay bin ganz neu, wer kann mir was über Lenograstin sagen, Meine Frau hat Lungenkrebs mit befall der Speiseröhre?

Link: <http://www.imedo.de/community/questions/show/7384>

von [bermibs](#) ♂

Hallo Kaliko,

mit Lenograstin habe ich keine Erfahrung. Ich möchte Dir aber eine grundlegende Frage stellen.

Wie stehst Du und vor allem Deine Frau zur alternativen Krebstherapie auf naturheilkundlicher Basis? Sie bietet umfassende, ganzheitliche Therapieansätze, die eine wesentlich höhere Heilungschance als die Schulmedizin (Chemo, Bestrahlung) hat und nebenwirkungsfrei ist.

Liebe Grüße
bermibs

von [bermibs](#) ♂

Hallo Kaliko,

die Schulmedizin praktiziert leider immer noch den alten Standard mit OP - Chemo - Strahlen. Und das mit wenig Erfolg. Dabei gibt es Naturstoffe, die Krebs effektiv und vor allem selektiv bekämpfen. Das ist einerseits der seit über 30 Jahren bekannte Wirkstoff Amygdalin (Laetril, Vitamin B17) in vielen Kernobstsaamen, wie Pflaume, Kirsche, Pfirsich und auch Bittermandel. Am stärksten ist er in der Wildaprikose (bittere Aprikose) vertreten. Die Aussagen der Schulmedizin über hohe Giftigkeit durch Blausäure sind Verdummung der Menschen. Die Blausäure liegt in Amygdalin in stabiler gebundener Form vor und ist in diesem Zustand ungiftig. In Tierversuchen war Aspirin 4-mal giftiger und ein Chemo-Präparat sogar 500 mal. Bei den Tierversuchen gibt es einen Testwert, ab dem 50 % auf Grund der Dosishöhe sterben. Er wird LD50 genannt. Dieser Wert wird beim Menschen erst mit ca. **10.000** Aprikosenkernen täglich erreicht. Zur Therapie von Krebs werden 50 Kerne eingesetzt und zur Prophylaxe 10. Es ist wohl eindeutig, was unbedenklich ist. Die Blausäure wird erst in den Krebszellen durch ein Enzym freigesetzt und zerstört in Verbindung mit Benzaldehyd die Krebszelle von innen.

Es gibt noch eine sehr junge Therapiemethode. Forscher in England haben ein weiteres Enzym in den Krebszellen entdeckt (außer Leukämiezellen), dass mit pflanzlichen Abwehrstoffen, genannt Salvestrole (nur biologischer Anbau) reagiert und ebenfalls den Zelltod der Krebszellen auslöst. Auf dem Markt sind bereits Kapseln mit hohen Salvestrolwerten. Empfohlen werden 6.000 Punkte je Tag, das sind drei Kapseln.

Das sind die unmittelbaren Therapien. Die Erfahrung zeigt aber, dass bei einem ganzheitlichen Ansatz (z.B. Entgiftung des Körpers, Schwermetallausleitung, Entsäuerung des Körpers mit überwiegend vegetarischer Kost, Nährstoffsupplementierung, leichter sportlicher Betätigung an frischer Luft, weitere alternative Therapien) die besten und nachhaltigsten Ergebnisse erzielt werden.

Dazu ist es immer sinnvoll, einen erfahrenen Heilpraktiker hinzuzuziehen, der bestimmte Therapien wie die Vitamin C-Hochdosis-Therapie durchführen kann. Über die Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr (www.Biokrebs.de) kann man ebenfalls erfahrene Heilpraktiker und Ärzte finden.

Ich möchte Dir ein paar Links mit umfangreichem Material geben:

Meine Materialsammlung im PDF-Format, auch zum Weitergeben:

http://www.bermibs.de/fileadmin/pdf/krebs-natuerlich_vorsorgen_und_heilen/

(<http://www.bermibs.de/fileadmin/pdf/>)

Hier noch die Produktlinks für Aprikosenkerne und Salvestrolkonzentrate:

Bittere Aprikosenkerne (50 Kerne verteilt über den Tag z.B. 15-20-15 - 1 Dose 500 g, 13,00 €):

www.topfruits.de/produkt/aprikosenkerne-bitter-500g-vorratsdose-wildwuchs-handverlesen/?cPath=189&osCsid=610ab96d1781ed53ce2060b4d9e3ce1c

Salvestrol Professional 2000 Punkte (3 Kapseln über den Tag verteilt - 1 Dose 60 Kapseln, 89,90 €):

www.naturepower.ch/salvestrolprof.html

Ich wünsche Dir und vor allem Deiner Frau alles erdenklich Gute und Zuversicht in die Kraft der Natur

Liebe Grüße

bermibs